

29. Februar 2008, 09:17 Uhr

VON MIRCO LOMOTH

TROST-PRODUKTE**Wenigstens das Kuscheltier raucht noch**

Arme Raucher. Nur in wenigen Orten gilt Qualmen und das entsprechende Zubehör noch als stilvoll. Dennoch machen sich gerade jetzt Designer Gedanken zum Thema – und haben tröstliche Dinge ausgetüftelt. Etwa Feuerzeuge mit blauen Flammen, Raucherhandschuhe und sogar Raucherspielzeuge.

[zurück](#)

Bild 3 von 18

[weiter](#)Foto: www.catapult.de

Der Handschuh hilft leider nicht gegen Raucherbeine.

Wer auch bei Minusgraden lieber in der Kälte steht, als auf die Zigarette zu verzichten, braucht dabei nicht länger zu frieren. Die britischen Designer von Suck UK haben für die einsamen Momente in der Kälte die „Smoking Mittens“ entworfen, ein paar wärmende Fäustlinge mit einem praktischen Loch für den Glimmstengel. So lässt sich auch die Raucherpause vor dem Lieferanteneingang erheblich würdevoller verbringen. Der Werbespruch der Briten: Wenn schon sterben, dann wenigstens mit warmen Händen (24,95 Euro).

Gar nicht erst vor die Tür muss man, wenn man sich mit der rauchfreien Crown 7 anfreundet. Die auf edel getrimmte E-Zigarette funktioniert mit wieder aufladbaren Batterien und Austausch-Patronen, die Nikotin und Tabak-Geschmack enthalten. Laut Herstellerangaben ist eine Patrone vergleichbar mit dem Inhalt von zwei Schachteln Zigaretten. Ob die Crown 7 allerdings auch nur annähernd das Gefühl einer echten Zigarette ersetzt, bleibt auszuprobieren. Ansonsten gibt es schließlich auch Nikotin-Pflaster zu kaufen, die – versteckt angebracht – auch nicht ganz so peinlich sind (70 Euro, bei www.crown7.com, fünf Ersatzpatronen kosten 7 Euro).

Man glaubt es kaum: Auch an der Feuerzeug-Front gibt es noch zündende Ideen. Der Traditions-Hersteller Zippo beispielsweise, hat ein neues Gasfeuerzeug entwickelt. Das elegant-schlichte Zippo Blu hat zwar die altbekannte Zippo-Form, zeichnet sich aber durch eine Aufsehen erregende blaue Flamme aus (ab 65 Euro, www.zippo.de). Und wer noch mehr Aufsehen trotz Zippo-Form erregen will, macht das mit einem der handgravierten Feuerzeuge des Goldschmieds und Designers Patrik Muff. Schön etwa das Modell mit eingraviertem Zweckoptimismus – "Alles wird gut" oder ein anderes mit dem heiteren Motto "Burn Baby Burn" in goldener Schrift auf silbernem Grund (240 Euro). Und ja, auch für rauchende Damen gibt es das passende Zippo-Feuerzeug und zwar von Swarovski, besetzt mit transparenten, türkisen oder lilafarbenen Kristallen für 142,50 Euro. Wem das nicht exklusiv genug ist: Die Firma S.T. Dupont hat eines mit echten Diamanten auf Lager – für 39.505 Euro.

Das Feuerzeug mit USB-Anschluss

Nicht halb so ausgefallen vom Design, dafür aber ganz weit vorne in Sachen Funktion ist das nachfüllbare Gasfeuerzeug von Memlite aus Österreich, mit bis zu acht Gigabyte integriertem Speicher und USB-Anschluss (1 GB für 21,90 Euro, via www.memlite.com).

Geradezu ein Kunstwerk in Sachen Minimalismus und Understatement ist der schlichte Aluminium-Reiseaschenbecher von Relags, der sich wie eine Schublade seitlich aufschieben lässt. Ohne Asche und Kippen wiegt er nicht einmal 20 Gramm (3,75

Euro).

Ein dubioses Produkt für Raucher, die an ihrem Arbeitsplatz tatsächlich noch rauchen dürfen, ist ein Aschenbecher aus Fernost, der mit USB-Stromversorgung oder normalen Batterien funktioniert. Ein kleiner Ventilator saugt den Zigarettenqualm unter einer Haube durch einen Luftfilter und soll so die Mitarbeiter vor lästigem Qualm bewahren. Eigentlich eine clevere Idee, nur furchtbar hässlich und in der Praxis sicherlich nicht halb so effektiv [wie auf der Website angekündigt](#).

Raucherstuben für den Arbeitsplatz

Eine bessere Möglichkeit, um mal eben eine Zigarette in der Nähe des Arbeitsplatzes zu rauchen, ohne dabei die Mitarbeiter zu belästigen oder in der Kälte stehen zu müssen, sind da die gläsernen Smoke 'n Go-Raucherstuben von Euromate. Nur den Arbeitgeber muss man von dieser mittelgroßen Anschaffung noch überzeugen. Die zu einer Seite offene oder mit Schiebetüren versehene Kabine ist mit einem Filtersystem ausgestattet, das den Zigarettenrauch einsaugt und ihn in vier aufeinander folgenden Stufen gründlich filtert. Ein Bewegungsmelder schaltet die Lüftung ein, sobald jemand die Kabine betritt, Zigarettenkippen landen in einem geruchsfreien Aschenbecher ([Kabine für 2-3 Personen ab 6593 Euro](#)).

Ebenfalls ein Refugium für geächtete Raucher ist die Raucherglocke, die der [Pariser Designer Florian Brillet](#) als Antwort auf das französische Rauchverbot in öffentlichen Räumen entworfen hat. Die Glocke aus weißem Acryl hängt an einem verstellbaren Stahlarm an der Wand oder von der Decke und kann zwei Rauchern gleichzeitig Obdach geben. Ein eingebautes Tischchen bietet Ablagefläche für Kaffeetassen oder Zigarettenständer. Nachrüstbar wäre die Science-Fiction-Haube zum Beispiel mit Lautsprechern oder einem Heizstrahler. Noch ist „La cloche à fumeurs“ nur eine Projektstudie, aber eine gelungene – es fehlt nur der integrierte Rauchabzug.

Ein Raucherkollege zum Kuschartier

Raucher, die selbst zu Hause für die schnelle Zigarette auf den nasskalten Balkon gehen müssen, sollten aus gesundheitlichen Gründen darüber nachdenken, sich wenigstens für die härtesten Wintermonate einen Terrassenheizer zuzulegen. Ein Modell der Oberklasse ist der leistungsstarke Heizpilz Burny eco, der in der edelsten Ausführung mit Holz-Ummantelung für die Gasflasche sogar ästhetischen Ansprüchen genügen kann (ab 800 Euro, auf www.heizpilze.de).

Um etwas gefühlte Solidarität um sich zu scharen, können Raucher mittlerweile auch auf Spielzeugfiguren zurück greifen, die allerdings kaum der verbreiteten health correctness unserer Zeit entsprechen. Da gibt es zum Beispiel das Raucher-Kuschartier Black Lung der Stofforgan-Designer I Heart Guts aus Los Angeles, eine knuddelige Teerlunge mit ständig glimmender Zigarette im Mundwinkel (70 Euro, www.iheartguts.com). Oder die nikotinabhängigen Spielzeug-Figuren von Frank Kozik, zum Beispiel die rauchende Toastbrot-Scheibe mit Gangster-Blick oder den quarzenden Plastik-Hasen Smorkin' Labbit (ab 3,50 Euro, www.kidrobot.com). Nicht gerade niedlich, aber ein letzter Freund in der Not!

Das Multimedia-Wohnzimmer

TV, Internet & Phone aus einer Hand Demo
starten und Animation ansehen.

www.kabeldeutschland.de/multimedia

